

**Wer glücklich sein will das ganze Jahr,
der fragt nicht das wievielte es war.**

Hausbroschüre

Anlage 4 zum Heimvertrag



Kleiner Wegweiser

Sebnitz, den

Sehr geehrte Frau ,
Sehr geehrter Herr .

für Ihr Interesse an unserer Pflegeeinrichtung bedanken wir uns herzlich.

Der Umzug in ein Pflegeheim ist für viele Menschen eine schwere Entscheidung. Das Verlassen des eigenen häuslichen Milieus und die Angst vor dem Unbekannten ist dabei die größte Sorge.

Unsere Broschüre soll ein kleiner Wegweiser sein und Ihnen helfen, sich in Ihrem eventuell neuen Zuhause schneller einzuleben. Alle Mitarbeiter der Einrichtung möchten Sie dabei nach besten Kräften unterstützen.

Unser Träger

ist die Volkssolidarität, KV „Sächsische Schweiz - Osterzgebirge“ mit Sitz in Pirna, Longyoner Straße 2 a. Er ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Zum Verein gehören außerdem noch folgende Einrichtungen:

3 weitere Pflegeheime in Stolpen, Bad Gottleuba und Köttewitz

1 Sozialstation (Pirna-Sonnenstein)

4 Betreute Wohn-Anlagen (Bad Gottleuba, Bad Schandau, Köttewitz, Langburkersdorf)

Unser Haus

befindet sich am Stadtrand von Sebnitz (Richtung Neustadt/Sa.)

Zum Bahnhof sind es ca. 5 min zu Fuß, die Haltestelle des Stadtbusses liegt direkt gegenüber unserem Heim.

Eine Bäckerei/Konditorei befindet sich in unmittelbarer Nähe, sowie ein Großmarkt - ca. 10 min Fußweg.

Unsere Einrichtung wurde am 08. Oktober 2002 erstmalig seiner Bestimmung übergeben.

Es ist ein dreigeschossiges Gebäude. Im Erdgeschoss befinden sich die Verwaltungs- und Wirtschaftsräume, Küche, Wäscherei, Lager und technische Funktionsräume. In den Etagen 1 – 3 leben unsere Bewohner. Zu jeder Etage (Wohnbereich) gehören außer einem großen Gemeinschaftsbereich ein Balkon und 2 Wintergärten. Unsere Dachterrasse bietet einen schönen Ausblick und der gemütlich gestaltete Außenbereich lädt an warmen Tagen zum Verweilen ein. Alle Etagen einschließlich der Dachterrasse sind mittels des Aufzuges problemlos erreichbar. Um das Haus befindet sich eine barrierefrei begeh- und befahrbare Gartenanlage.

Kapazität der Einrichtung:

60 vollstationäre Pflegeplätze (48 Einzelzimmer und 6 Zwei-Bett-Zimmer)

Wohnbereich 1: 16 – Einzelzimmer, 2 Zwei-Bett-Zimmer

Wohnbereich 2: 16 – Einzelzimmer, 2 Zwei-Bett-Zimmer

Wohnbereich 3: 16 – Einzelzimmer, 2 Zwei-Bett-Zimmer

Pflege und soziale Betreuung

Unsere Einrichtung ist eine vollstationäre Pflegeeinrichtung, die eine qualifizierte ganzheitliche Pflege und Betreuung pflegebedürftiger Menschen auf Dauer sicherstellt.

Die Pflege und Betreuung erfolgt entsprechend dem Hilfebedarf bei der Körperpflege, Ernährung, der Mobilität, der sozialen Betreuung sowie der medizinischen Behandlungspflege des Bewohners nach dem allgemein anerkannten Stand medizinisch-pflegerischer Erkenntnisse bei Vertragsabschluss entsprechend dem Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege für den Freistaat Sachsen in der jeweils geltenden Fassung.

Die Pflege und Betreuung von Apallikern / Wachkoma-Patienten, Beatmungspflichtigen und Personen, die aufgrund eines richterlichen Beschlusses in einer geschlossenen Einrichtung untergebracht werden müssen, können wir nicht leisten und müssen diese ausschließen.

Zur Erfüllung der Leistungen im Bereich Pflege und medizinische Versorgung stehen uns examinierte Fachkräfte zur Verfügung.

Zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI

Alle Bewohner in unserer stationären Pflegeeinrichtung erhalten entsprechend § 43b SGB XI zusätzliche Betreuungs- und Aktivierungsleistungen. Art und Inhalt der Leistung sind in der Konzeption im Einzelnen dargestellt diese können Sie gern einsehen.

Diese Leistungen werden in Form von Einzel- und Gruppenbetreuungen angeboten.

So wohnen Sie**Ausstattung der Wohnbereiche**

Zu jedem Wohnbereich gehören ein charakteristisch und individuell gestalteter Gemeinschaftsbereich sowie zwei gemütliche Aufenthaltsräume und ein Balkon.

Außerdem befinden sich in jedem Wohnbereich eine Küche, ein Dienstzimmer mit Dienstplatz und ein Pflegebad.

Ausstattung der Zimmer

In den Bewohnerzimmern legen wir großen Wert auf eine wohnliche und individuelle Atmosphäre. Zur Standardausstattung gehört ein Pflegebett (elektrisch verstellbar), ein Nachtschrank, ein Kleider-Wäsche-Schrank mit verschließbarem Wertfach, eine Anrichte, ein Tisch mit 2 Stühlen, eine Deckenlampe sowie Anschlussmöglichkeiten für Fernsehgerät, Radio, Telefon. Bei Bedarf kann eine Leselampe oder Nachttischlampe zur Verfügung gestellt werden.

Die Grundausstattung ihres Zimmers können sie soweit räumlich möglich mit eigenen Möbeln und sonstigen Einrichtungsgegenständen ergänzen, um dem Zimmer eine möglichst persönliche Note zu verleihen.

Gern beraten sie unsere Mitarbeiter oder ist ihnen unser Hausmeister dabei behilflich.

Unter anderem sind in allen Bewohner-Zimmern und Vorräumen Rauchmelder installiert. Diese reagieren sofort bei Rauch, aber auch auf Staub, Schmutz oder Wasserdampf. Deshalb ist Vorsicht angeraten z.B. bei der Benutzung von Deo-Sprays im Zimmer/Vorzimmer (nicht unmittelbar unter einem Brandmelder sprühen).

Das Rauchen und der Umgang mit offenem Licht in den Zimmern bzw. im gesamten Haus ist nicht gestattet.

In den Duschräumen können Sie problemlos mit Sprays umgehen, ein Brandmelder ist dort nicht installiert.

Löst ein Melder Alarm aus, wird dieser automatisch an die Rettungsleitstelle weitergeleitet und Einsatzkräfte (Feuerwehr) kommen schnellstmöglich vor Ort.

Ihr neues Zuhause bietet alle Vorzüge einer **abgeschlossenen Wohnung**. Auf Wunsch erhalten Sie einen **Zimmerschlüssel**, dieser dient gleichzeitig als **Haustürschlüssel**. Ebenfalls erhalten Sie auf Wunsch einen **Wertfachschlüssel**. Das Wertfach befindet sich in ihrem Kleider-Wäsche-Schrank. Beide Schranktüren gehen ebenfalls abzuschließen.

Alle **elektrischen Geräte müssen** auf ihre Funktionstüchtigkeit vor Inbetriebnahme zu Ihrem eigenen Schutz und dem unserer Mitarbeiter **überprüft werden**. Darauf wird bei Heimeinzug bereits geachtet. Wir bitten Sie bei Neuerwerb elektrischer Geräte den Mitarbeitern im Wohnbereich dies mitzuteilen, um die erforderliche Prüfung einleiten zu können. Die anfallenden Kosten entnehmen Sie bitte unserem Zusatzleistungs-Angebot.

Sie können **jederzeit Besuche** empfangen. Im Interesse einer ungestörten Nachtruhe bitten wir aber um Einschränkung des Besuches ab 22:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr.

Unsere **Haupteingangstür wird von April bis September gegen 19:00 Uhr und von Oktober bis März gegen 18:00 Uhr verschlossen**. Besuchern wird dann die Tür mit Hilfe unseres automatischen Schließsystems geöffnet. Mit dem Zimmerschlüssel können Sie natürlich jederzeit selbst die Haustür öffnen.

Bitte informieren Sie Ihre Besucher, dass für alle Hunde Leinenpflicht in unserer Einrichtung besteht.

Jeder Bewohner hat ein eigenes **Telefon**. Dieses Telefon dient gleichzeitig als Notrufanlage damit die Mitarbeiter in der Pflege schnell für Sie da sein können, wenn Sie Hilfe benötigen. **Im Haus** kann man damit **kostenlos** telefonieren, **eine Freischaltung ist jederzeit möglich**, diese ist aber kostenpflichtig und bedarf einer zusätzlichen Vereinbarung.

Möchten Sie einen anderen Bewohner in der Einrichtung telefonisch erreichen, so ist das kostenlos möglich und die Rufnummer ist gleichzeitig die Zimmernummer des Bewohners.

Unsere Mitarbeiter geben Ihnen gern nähere Auskünfte.

Unsere Einrichtung hält im begrenzten Umfang **Hilfsmittel**, wie Rollstühle, Lagerungshilfen usw. vor. Entsprechend Ihrem persönlichen Bedarf werden Sie die Mitarbeiter gern beraten und Ihnen bei der Auswahl behilflich sein.

Jeder Bewohner hat das Recht auf **freie Arztwahl**. In der Regel erfolgt die ärztliche Weiterbetreuung nach Heimaufnahme durch den jeweiligen Hausarzt. Eine evtl. notwendige **Facharzt-Konsultation** wird durch die Mitarbeiter im Wohnbereich organisiert und bei Bedarf begleitet (kostenpflichtig). Einige Fachärzte kommen aber auch zu Hausbesuchen in die Einrichtung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter

Die ärztlich verordneten **Rezepte** werden vom Wohnbereich an die Apotheke Ihrer Wahl (Hirsch-Apotheke, Marien-Apotheke oder Rosenapotheke) weitergeleitet und die entsprechenden Medikamente werden durch die Apotheken angeliefert. Die Aufbewahrung Ihrer Medikamente erfolgt in der Regel im Dienstzimmer unter Verschluss. Nach Vereinbarung können Sie selbstverständlich eigenverantwortlich Ihre Medikamente aufbewahren.

Die Briefzustellung Ihrer Privatpost erfolgt über das Sekretariat. Von dort werden die Briefe in das jeweilige Wohnbereich gebracht und die Mitarbeiter verteilen diese an den Empfänger. Anderweitige Vereinbarungen, wie z.B. die Benutzung der Klemm-Mappe im Zimmer oder die Weiterleitung an den Betreuer auf dem Postweg werden individuell geregelt.

Für dringende oder persönliche Angelegenheiten sind ein Mitarbeiter der Leitung/Verwaltung in der Regel

Montags bis freitags von 08:00 Uhr – 16:00 Uhr erreichbar.

Telefon: 035971 8350

Individuelle Termine sind jederzeit möglich, auf Wunsch auch in Ihrer Wohnung. In jedem Fall können Sie sich aber auch vertrauensvoll an die Mitarbeiter in Ihrem Wohnbereich wenden.

Speisen und Getränkeversorgung

In unserer Küche arbeiten sehr gut ausgebildete Mitarbeiter (Koch/Köchin), die jeden Tag frisch kochen. Der wöchentliche abwechslungsreiche **Speiseplan** hängt in jedem Wohnbereich aus. Auf Wunsch erhält jeder Bewohner einen eigenen. Bitte wenden Sie sich an die Mitarbeiter im Wohnbereich. Unsere Mitarbeiter beraten sie gern.

Essenszeiten:

Frühstück	07:30 Uhr – 10:00 Uhr
Mittagessen	11:30 Uhr – 13:00 Uhr
Kaffeetrinken	14:30 Uhr – 15:30 Uhr
Abendbrot	17:15 Uhr – 19:30 Uhr

Zusätzliche Zwischenmahlzeiten erhalten Sie nach Bedarf

Speisen und Getränke werden im Gemeinschaftsbereich gereicht, im Krankheitsfall werden Ihnen die Speisen und Getränke im Zimmer serviert.

Persönliche Absprachen sind natürlich jederzeit im Wohnbereich möglich.

Kostenlose Getränke (Tee und Mineralwasser) sind im Wohnbereich ständig vorrätig.

Alle **kulturellen und therapeutischen Veranstaltungen** der Einrichtung entnehmen Sie bitte unserer **Hauspost**. Diese erscheint monatlich und wird in den Wohnbereichen ausgelegt. Andere Termine wie Friseur, Fußpflege, Bekleidungs- und Schuhverkauf, u. ä. stehen ebenfalls in dieser Hauspost. Unsere Einrichtung ist ein Haus der sozialen, kulturellen Begegnung.

Die geistliche Betreuung erfolgt regelmäßig durch Mitarbeiter der evangelischen Kirchengemeinde, welche unsere Einrichtung monatlich besuchen. Auch Vertreter anderer Religionsgemeinschaften können die Bewohner im Haus besuchen.

Regelmäßig trifft sich der **Heimbeirat** mit der Heimleiterin. Der Heimbeirat ist der Fürsprecher für alle Bewohner. Gern können Sie sich an die Mitglieder des Heimbeirates wenden um sich zu informieren bzw. auf Probleme hinzuweisen. Die Namen der Mitglieder und deren Erreichbarkeit hängen aktuell in den Wohnbereichen aus.

Ein aus Angehörigen und Betreuern bestehender „**Angehörigenbeirat**“ trifft sich ca. 4 x im Jahr und übermittelt Meinungen und Ansichten aus dem Blickfeld von „Außen“ an die Heimleitung.

Diese Zusammenarbeit soll gegenseitiges Verständnis aufbringen für die Inhalte unserer Arbeit, die auf der Grundlage der Bedürfnisse unserer Bewohner beruhen.

Wir wollen Angehörige, Freunde und Bekannte unserer Bewohner allseitig informieren, aufklären, sensibilisieren und aktiv mit einbeziehen in alle Prozesse im Heimleben.

Zusatzleistungen und Sonstige Leistungen sind kostenpflichtig und werden individuell vereinbart.

In unsere Einrichtung bieten wir Zusatzleistungen/Sonstige Leistungen in folgenden Bereichen an: Unterkunft, Pflege, Betreuung, Verpflegung, Hauswirtschaft/Wäscherei, Fahrdienst und Sonstiges. Diese sind Bestandteil des Heimvertrages.

Zusatzleistungen können Sie jederzeit kündigen oder neu vereinbaren.

In unserer hauseigenen **Wäscherei** wird die persönliche Wäsche der Bewohner gewaschen. Deshalb müssen alle Wäschestücke gekennzeichnet und maschinenbearbeitbar sein (Waschmaschine **und** Trockner).

Bettwäsche und Bettlaken werden durch die Einrichtung gestellt und in einer Sebnitzer Wäscherei gewaschen.

Die Vermittlung einer chemischen Reinigung ist durch uns möglich.

Täglich wird die Schmutzwäsche eingesammelt.

Die Ausgabe der sauberen Wäsche erfolgt 2 x in der Woche und wird, wenn erforderlich, in Ihre Schränke einsortiert.

Bitte beachten Sie unbedingt unsere **Hinweise zur Wäschepflege** (Anlage 8).

Pflegemittel wie Duschbad, Schaumbad, Körpercreme, Zahnpasta, Haftcreme usw. können Sie über unsere Einrichtung bargeldlos beziehen.

Bei dem Einkauf wird bereits auf Hautverträglichkeit geachtet. Die Pflegemittel werden mit den Heimkosten abgerechnet. (Vereinbarung für diesen Service kann jederzeit abgeschlossen werden)

Cafeteria im Erdgeschoss

Die Öffnungszeiten unser Cafeteria entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen bzw. der Hauspost. Die Mitarbeiter im Wohnbereich begleiten Sie auf Wunsch gern in die Cafeteria. Wer nicht in das Erdgeschoss kommen möchte, erhält diesen Service auch im Wohnbereich. Dort können Sie auch bargeldlos Leckeren genießen. Die Abrechnung erfolgt

dann ebenfalls mit den Heimkosten (eine Vereinbarung für diesen Service können Sie jederzeit abschließen).

Die **Reinigung** Ihrer Wohnung (lt. Heimvertrag) und sämtlicher Räumlichkeiten des Hauses erfolgt durch unsere Mitarbeiter der Hauswirtschaft/Reinigung. Im Notfall sind natürlich unsere Mitarbeiter der Pflege dafür zuständig. Die Abfallentsorgung im Pflegebad erfolgt täglich.

Hinweise, Vorschläge und Kritiken sind uns jederzeit willkommen, denn nur diese ermöglichen uns die Ursachen für Unzufriedenheiten zu ergründen.

Dazu können Sie sich jederzeit an den Mitarbeiter Ihres Vertrauens wenden.

Auch besteht die Möglichkeit für einen anonymen Hinweis. Der dazu angebrachte „Briefkasten“ befindet sich im Erdgeschoss und wird täglich geleert.

Jeder bekannte Hinweisgeber wird mündlich oder schriftlich über die Auswertung informiert.

Aus räumlichen Gründen steht für unsere Bewohner kein separater Raucherraum zur Verfügung. **Das Rauchen** ist nur auf den „Raucherinseln“ möglich. Diese befinden sich auf dem Balkon in jedem Wohnbereich und vor dem Haupt- und Nebeneingang im Erdgeschoss.

Für die **Aufbewahrung privater Lebensmittel** steht in jedem Wohnbereich ein Bewohner-Kühlschrank zur Verfügung. Bitte vergessen Sie nicht die Lebensmittel mit ihrem Namen zu kennzeichnen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Einrichtung als Ihr neues „Zuhause“ wählen.

Wir versichern Ihnen, dass wir stets bemüht sein werden, damit Sie Ihr selbständiges und selbstbestimmtes Leben in Würde weiterführen können.

In diesem Sinn verbleibt mit freundlichen Grüßen
im Namen aller Mitarbeiter

Manuela Thomas
Heimleiterin